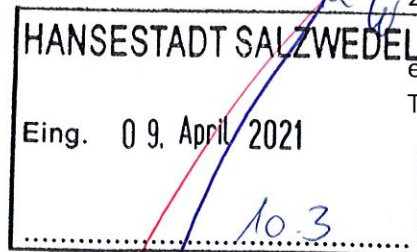


Stadtrat der Hansestadt Salzwedel

Stadtratsvorsitzenden
Herrn Gerd Schönfeld

Vorsitzende:
Ute Brunsch
Friedensring 36
29410 Salzwedel

eMail: UteBrunsch@t-online.de
Telefon: 03901 31581



Antrag 22/2019-2024

Salzwedel, 09.04.2021

Gemäß § 6 der Geschäftsordnung stellt die Fraktion **DIE LINKE** folgenden Antrag:

Die Hansestadt weist auf dem südwestlichen Teil des Parkplatzes Am Chüdenwall Caravanstellplätze aus (siehe Karte Anhang).

Begründung:

Die Neuzulassungen bei Wohnmobilen unterliegen einer stetigen Steigerung – **2020 betrug das Plus bei den Neuzulassungen im Vergleich zum Vorjahr 44,8 Prozent** (siehe Anhang). Um dieses touristische Potenzial für die Hansestadt Salzwedel zu nutzen, reicht der Caravanstellplatz am Dämmchenweg nicht aus. Bereits im vergangenen Jahr wichen Wohnmobilsten auf die Parkplätze des Freibades aus und blockierten diese für Freibadbesucher.

Außerdem profitiert die Stadt davon, zwei vom Typ her unterschiedliche Stellplätze für Wohnmobilsten auszuweisen. Die Vorteile des Standortes Am Chüdenwall sind die Innenstadtnähe, die Lage direkt am Wasser und die ruhigere Lage im Vergleich zum Dämmchenweg – dort sorgen Freibad, Skatepark und Motorbootsportler für eine Geräuschkulisse. Nachteile Am Chüdenwall: Keine Ver- und Entsorgungseinrichtungen. Dieses Angebot gibt es am Dämmchenweg. Die Stadt Salzwedel kann Am Chüdenwall eine Alternative für Wohnmobilsten schaffen, die nicht vom Standort Dämmchenweg angesprochen werden und Salzwedel deshalb bisher nicht anfahren. Außerdem muss die Kapazität der Stellplätze in der Stadt ohnehin schnell erhöht werden.

Die Kosten für die Markierung der Stellplätze Am Chüdenwall sowie die Ausweisung auf der Homepage sind überschaubar. Die Stadt sollte die Chance nutzen und versuchen, weiteres touristisches Potenzial zu erschließen. Eine Untersuchung des dwif (Deutsches wirtschaftswissenschaftliche Institut für Fremdenverkehr) ergab, **dass jeder Caravaner und Reisemobilist pro Urlaubstag rund 50 Euro** ausgibt (Quelle, Caravaning Industrieverband 15. Januar 2021).

Marco Heide
Stadtrat

Ute Brunsch
Fraktionsvorsitzende

11.2.2021

Fünf Camping-Trends für 2021

Der Campingboom wird in Zeiten von Corona noch größer: Für Urlaub mit Wohnmobil und Caravan interessieren sich immer mehr Jüngere und Einsteiger. Fünf Trends für die Saison 2021.

Rekord: Wohnmobil-Boom hält an

Enormen Zuwachs gibt es bei den Wohnmobilen: 78.055 Neuzulassungen 2020 und damit **plus 44,8 Prozent** im Vergleich zum Vorjahr meldet der Caravaning Industrie Verband (CIVD), der die Zahlen des Kraftfahrt-Bundesamtes detailliert auswertet. Insgesamt wurden erstmals mehr als **100.000 Freizeitfahrzeuge** (also Reisemobile und Caravans) in Deutschland binnen eines Kalenderjahres neu zugelassen: 107.203 (+32,6%). **Bei den Wohnwagen fiel der Zuwachs geringer aus:** 29.148 Neuzulassungen (+8,2 Prozent), hier hatten sich Familien als wichtigste Caravan-Käufergruppe im Frühjahr noch zurückgehalten.

Auch 2021 erwartet der Verband weiterhin eine hohe Nachfrage. Zudem hätten viele Käufer Fahrzeuge längst bestellt, die nun im Frühjahr neu zugelassen werden. Individuelles Reisen mit Wohnmobil oder Caravan sei eben in Corona-Zeiten "**eine besonders sichere Urlaubsform**", sagt CIVD-Präsident Hermann Pfaff zu dem anhaltenden Boom, der in der Pandemie offenbar noch verstärkt wird.

Prognosen für 2021 seien angesichts der Corona-Situation schwierig, der Verband erwartet aber, dass sich der **positive Trend grundsätzlich so fortsetzt**. „Unter dem Vorbehalt, dass es keine großen Rückschläge in der Bekämpfung der Pandemie gibt“, die beispielsweise Reisen im zweiten Quartal verhindern oder die Produktion der Fahrzeuge beeinträchtigen, "gehen wir von einem **Wachstum von um 10 Prozent** bei den Freizeitfahrzeugen insgesamt aus“, so Pfaff. Bei den Wohnmobilen rechnet der Verband mit einem Plus von etwa 12 Prozent.

Spitzenreiter: Junge Camper und kleine Kastenwagen

Besonders die jüngere Zielgruppe ist beim Camping stark im Kommen, das stellen Experten des Branchenverbands und des ADAC anhand von Umfragen übereinstimmend fest: Speziell die "**Millenials**" (Menschen von Mitte 20 bis Mitte 30) zeigen großes Interesse. 2020 habe man vor allem **gänzlich neue Kunden** gesehen, so der CIVD – also Einsteiger, die sich wirklich zum allerersten Mal für Camping interessieren.

...

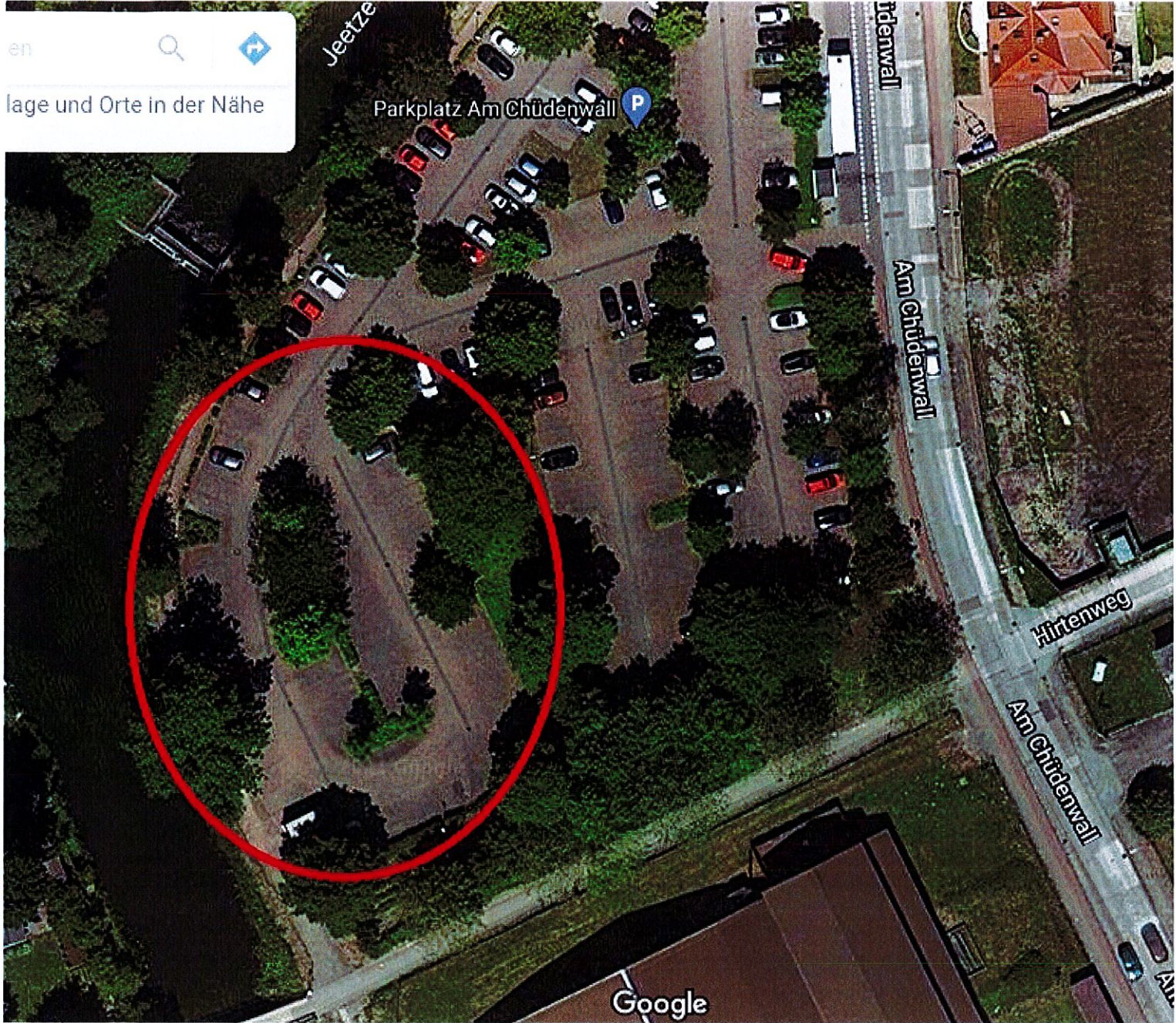
Kompletter Artikel (auch mit qr-Code abrufbar): www.adac.de/reise-freizeit/camping-trends/



en



lage und Orte in der Nähe



Jeetze

Parkplatz Am Chüdenwäll

Am Chüdenwäll

Am Chüdenwäll

Hirtenweg

Am Chüdenwäll

Google